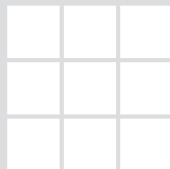


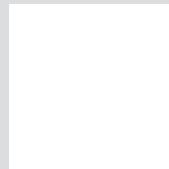
Regelsetzung und Normung



Prüfung und Zertifizierung



Forschung und Entwicklung



Berufsbildung



Kommunikation



Know-how-Transfer



wat + WASSER BERLIN INTERNATIONAL

Jetzt anmelden: Topaktuelle Themen und hohe Informationsdichte durch prozess- und spartenübergreifendes Fachprogramm

Unter dem Titel „wat + WASSER BERLIN INTERNATIONAL“ findet vom 2. bis 5. Mai der begleitende Kongress zur WASSER BERLIN INTERNATIONAL statt. Über 120 hochkarätige Experten aus Forschung, Wirtschaft und Politik berichten an vier Tagen in 18 Themenblöcken über alles, was die Wasserwirtschaft zurzeit bewegt. Dabei ist es erstmals gelungen, dass alle relevanten Fachverbände der Wasserwirtschaft ihr Know-how unter der Federführung des DVGW in die Organisation einer gemeinsamen Veranstaltung einbringen. Die Organisatoren stehen für topaktuelle Themen und einen engen Praxisbezug, wie es sie in dieser Form bisher noch nicht gab.

Den Auftakt zur „wat + WASSER BERLIN INTERNATIONAL“ bildet ein Vortrag von Eric Heymann, Deutsche Bank Research, bei dem neueste Zahlen zum

weltweiten Investitionsvolumen in der Wasserwirtschaft präsentiert werden. Daran anschließend folgt eine Plenartagung mit Spitzenpolitikern aus Deutschland, Russland und China zu den Perspektiven der Wasserwirtschaft der nächsten zehn Jahre.

Durch den integralen Ansatz bei der Programmplanung umfassen die einzelnen Themen prozess- und spartenübergreifend u. a. die deutschen „Wasserpreise“ ebenso wie das „Spannungsfeld zwischen Pflanzenschutzmittelrückständen und Gewässerschutz“ oder die „CO₂-Reduktion in der Abwasserentsorgung“. Mit Blick auf Kostenoptimierungen und demografische Veränderungen werden unter dem Stichwort „Forschung und Entwicklung“ Parameter für den Zustand und die Restlebensdauer von Leitungen diskutiert. Umweltpolitische Ziele behandeln die Kongressblöcke „Klimawandel“, „Wasseraufbereitung“ und „Gewässerschutz“. Darüber hinaus findet das aktuelle Engagement zur weiteren Verbesserung der Energieeffizienz am Beispiel von Geothermie sowie der energetischen Nutzung von Trink- und Abwasser entsprechende Beachtung. Weitere aktuelle Themen sind das „Flussmanagement“, die „Abwasserbehandlung“ oder die „Internationale Durchsetzung moderner Ver- und Entsorgungsstandards“.

Ein neuer Matching-Service schafft die direkte Verbindung zwischen Kongress und Ausstellung. Das heißt, es wird gezielt darauf hingewiesen, welche ausstellenden Unternehmen mit ihren Produkten und Dienstleistungen thematisch zu den einzelnen Vortragsblöcken auf der Fachmesse vertreten sind. Dank kurzer Wege können so Theorie und Praxis umgehend miteinander verbunden werden.

wat + WASSER BERLIN INTERNATIONAL 2011
Fachkongress der Wasserwirtschaft
02.-05. Mai

Bei den veranstaltenden Partnern handelt es sich im Detail um:

- BDEW – Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
- Berliner Wasserbetriebe AöR
- BWK – Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e.V.
- DME – Deutsche MeerwasserEntsalzung e.V.
- DVGW – Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
- DWA – Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
- figawa – Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e.V.
- GWP – German Water Partnership e.V.
- GSTT – German Society For Trenchless Technology e.V.
- IWA – International Water Association
- KWB – Kompetenzzentrum Wasser Berlin GmbH
- rbv – Rohrleitungsbauverband e.V.
- VKU – Verband kommunaler Unternehmen e.V.

Das detaillierte Programm mit allen Inhalten und Zeitplan ist im Internet unter www.wasser-berlin.de (Kongresse & Events/Kongressprogramm) abrufbar. Die Kosten belaufen sich für den Gesamtkongress inklusive Mittagessen, Pausengetränke und Festabend auf 900 Euro; die Tageskarte kostet 250 Euro. Melden Sie sich jetzt schon an!

Dr. Susanne Hinz

Die wat 2011 ist in den verbändeübergreifenden Fachkongress integriert.

Quelle: Messe Berlin